**Zeitschrift:** Sprachspiegel: Zweimonatsschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

**Band:** 54 (1998)

Heft: 4

Artikel: d amsle

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-422046

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## d amsle

de isch är
mit sim hung
vor eim blibe schtoh
me het mit em gret
und mängisch
si eim wider büuder
düre chopf
vo denn won
är si frou
eso het abgschlage
dass si schpöter a de fouge
vo sine schleg
isch gschtorbe

grichtlich isch me nie vorgange gäge benedikt drfür het är no johrzähntelang elleini mit emene hung dürs dorf müesse loufe

meischtens mit emene sack i dr hang für s gras dri z tue won är für sini chüngle überau het abgrisse

im auter isch är
gäng wie langsamer drhärcho
gäng wie meh fasch zwöifach
mängisch het är eim
es säuber gmachts gedicht ufgseit
oder het das vortreit
vo dr amsle
uf em düren ascht
wo kei ruei het
und kei rascht

de isch är wider witer ghumplet (Aus: Dr guudig Ring. Mundarttexte. Zytglogge Verlag, Bern 1997.)